

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Betriebsausschuss Bühnen der Stadt Köln	04.09.2012

Neue Interimsspielstätte Schauspiel ab Spielzeit 2013/14

Für die Spielzeiten 2013/14 und 2014/15 hat das Schauspiel Köln eine neue Interimsspielstätte gefunden. Diese befindet sich in einer stillgelegten Industriehalle im „Carlswerk“ in Köln-Mülheim. Die Halle wird von Seiten des Vermieters bis zum 30.04.2013 als vollwertige Versammlungsstätte ertüchtigt. Danach wird sie über zwei voneinander getrennte Spielstätten sowie ein Foyer, eine Probebühne und ausreichend Lager- und Werkstattflächen verfügen. Beide Schauspielspielstätten im „Carlswerk“ werden zusammen Platz für mindestens 800 Zuschauer bieten, was der Situation am Offenbachplatz entspricht. Die Halle wird dem Schauspiel exklusiv zur Verfügung stehen.

Die Kosten für die Anmietung sowie die kalkulierten Umbau- und Umzugskosten finanzieren sich aus dem vom Rat der Stadt Köln am 01.03.2011 beschlossenen Interimbudget und zum Teil aus dem Anteil des Schauspiels am Betriebskostenzuschuss für den Spielbetrieb der Bühnen Köln. Der Beschluss zum Interim sieht die Abmietung der EXPO XXI nach der Spielzeit 2012/13 aus Kostengründen vor.

Auf dieser Grundlage können der designierte Schauspielintendant Stefan Bachmann und seine zukünftigen Mitarbeiter nun Gestaltungs- und Bespielungskonzepte für die Halle entwickeln. Diese wird Herr Bachmann zu gegebener Zeit im Betriebsausschuss Bühnen vorstellen.

gez. Prof. Quander